



Jahrestreffen des Arbeitskreises Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen 17.11.2013

Programm

Ab 9:30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros

10:00-10:05 Uhr Begrüßung

10:05-10:35 Uhr

Christian Göcking (Münster), Norbert Menke (Münster), Arno Geiger (Recklinghausen) & Michael Bisping (Münster): Das Life+-Projekt „Schutz der Knoblauchkröte“ – erstes Berichtsjahr 2013.

10:40-10:55 Uhr

Daniela Specht (Hünxe) & Uwe Grzechza (Duisburg): Untersuchungen zum Vorkommen von Knoblauchkröten im NSG Lippeaue.

11:00-11:25 Uhr

Josef Tiefenbach (Echzell) [U. Seum, S. Stübing, H.-J. Roland, J. Tiefenbach & C. Geske]: Knoblauchkröte – bundesweit bedeutendes Vorkommen im NSG Bingenheimer Ried (Hessen)

11:30-12:15 Uhr

Dr. Mirjam Nadjafzadeh (NABU Niedersachsen, Hannover): Stärkung und Vernetzung von Gelbbauchunken-Vorkommen in Deutschland.

12:15-13:15 Uhr Mittagspause

13:15-14:00 Uhr

1. Führung durch das Artenschutzzentrum mit den Tierhäusern durch die Leiterin Susanne Thimm (LANUV Recklinghausen / Metelen).

Neben Exoten gibt es zurzeit auch einige heimische Tiere. Fragen der Beschlagnahme, der Haltung und Wiederauswilderung können mit Frau Thimm diskutiert werden.

Weitere Führung im Anschluss während der Filmvorführung *für alle, die den Film bereits kennen.*

13:15-14:10 Uhr

Filmvortrag „Mission Froschkönig“ von Herbert Ostwald.

Einführung durch Arno Geiger

Hauptdarsteller: westfälische Laubfrösche und einige ihrer Fans: Christian Göcking, Elmar Meier, Hanns Glader & Arno Geiger. *Basierend auf dem LANUV (LÖBF)-Artenschutzprogramm Laubfrosch NRW im Rahmen des Kooperationsprojekts mit den Biologischen Stationen und den ehrenamtlichen Artenschützern, besser bekannt unter dem Kampagne-Titel „Ein König sucht sein Reich“ (Drehzeitraum 2011-2012).*

Parallel zum Film, für alle, die den Film bereits kennen:

2. Führung durch das Artenschutzzentrum mit den Tierhäusern durch Susanne Thimm.

14:15-14:50 Uhr

Dr. Matthias Kaiser (LANUV Recklinghausen): FFH-Bericht 2013 des Landes Nordrhein-Westfalen.

14:55-15:20 Uhr

Martin Schlüpmann (Hagen / Oberhausen): Das sind doch nicht alles Rotwangen?
Wasserschildkröten im Freiland – Hinweise zur Beobachtung, Bestimmung sowie zur
Bewertung unbeständiger Bewohner unserer Gewässer.

15:25-15:50 Uhr

Thomas Krüger (Solingen): Zur Rolle von Kleingartenanlagen als Refugium für die
Geburtshelferkröte in Wuppertal.

15:50-16:20 Uhr Kaffeepause

16:15-17:00 Uhr

Nach der Kartierung ist vor der Kartierung!
Diskussion zu aktuellen Fragen des Arbeitskreises und seiner Projekte
Leitung M. Schlüpmann (Hagen)

Veranstalter:

Arbeitskreis Amphibien und Reptilien Nordrhein-Westfalen (Akademie für ökologische
Landesforschung e. V.)
Landesgemeinschaft Natur und Umwelt (LNU) Nordrhein-Westfalen e. V.
Natur- und Umweltschutzakademie (nua) Nordrhein-Westfalen

Leitung:

Martin Schlüpmann (Hagen) & Arno Geiger (Recklinghausen)
Organisation vor Ort: Susanne Thimm

Tagungsort:

Unsere Tagung muss wegen eines Wasserschadens in der NUA von Recklinghausen ins
Artenschutzzentrum nach Metelen verlegt werden

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Artenschutzzentrum Metelen
Samberg 65
48629 Metelen

<http://www.lanuv.nrw.de/service/metelen1.htm>

Kosten und Verpflegung:

Teilnahmegebühr und Kostenpauschale inkl. Getränke *von jedem* Teilnehmer: 5,00 €

Ein Catering wird ein vegetarisches **Mittagessen mit Dessert** liefern. Kosten ca. 10,00 €
Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie am Mittagessen teilnehmen.

Anmeldung: NUA-Veranstaltungs-Nr.: 046-13

Landesgemeinschaft Natur und Umwelt NRW e. V. LNU, Heinrich-Lübke-Straße 17, 59759
Arnsberg; Tel. 02932/ 4201, Fax: 02932/ 54491

oder per E-Mail direkt an: herpetofauna@ish.de (mit Mittagessen?)

Internet: www.herpetofauna-nrw.de



ÖPNV- und Taxi-Anbindung LANUV-Artenschutzzentrum

Adresse: LANUV-Artenschutzzentrum, Samberg 65, 48629 Metelen (Tel.: 02556 / 9384-0)

DB-Zugverbindungen Fahrplan: ab 02.01.2013 (ohne Gewähr)

Münster-Gronau (Enschede) / (Enschede) Gronau-Münster

1 x stündliche Verbindung mit den Haltepunkten Bahnhöfe Burgsteinfurt, Metelen-Land und Ochtrup

Haltepunkt Bahnhof Metelen Land (3 km Fußweg vom Artenschutzzentrum)

mit **regelmäßig stündlich** je einem Zug (RB) Richtung Gronau (bzw. NL Enschede) oder Münster innerhalb regulärer Arbeitszeiten (07:00-19:00 Uhr)

von Münster in Richtung Gronau

(von Münster bis Bhf Metelen Land ca. 40 Minuten Fahrzeit
von Bhf Metelen Land nach Gronau ca. 18 Minuten Fahrzeit)

Wochentage	Züge	ab Münster*	an / ab Metelen	an Gronau
montags bis freitags	1. Zug	05:08	05:47	06:04
	letzter Zug	22:08	22:47	23:04
samstags	1. Zug	07:08	07:47	08:04
	letzter Zug	so 0:08	so 00:47	so 01:04
sonntags	1. Zug	08:08	08:47	09:04
	letzter Zug	22:08	22:47	23:04

von Metelen in Richtung Münster (ca. 45 Minuten Fahrzeit)

Wochentage	Züge	ab Metelen	an Münster*
montags bis freitags	1. Zug	05:01	05:44
	letzter Zug	22:01	22:44
samstags	1. Zug	06:01	06:44
	letzter Zug	so 00:01	so 00:44
sonntags	1. Zug	08:01	08:44
	letzter Zug	22:01	22:44

* Gleise in Münster wechselnd aber zentral gelegen.

Für die Abreise vom Bhf Metelen Land gilt folgende Regel:

Um Züge erreichen zu können, sollte man in Richtung Münster spätestens 10 Minuten
in Richtung Gronau spätestens 20 Minuten
vor der vollen Stunde am Bahnhof sein.

Hinweise zum Bhf Metelen-Land:

Der Bahnhof liegt im ländlichen Freiraum 2 km Luftlinie bzw. **3 km Fuß/Radweg** auf unbeleuchteten, doch asphaltierten Flurstraßen nordwestlich vom LANUV-Artenschutzzentrum Metelen entfernt. **Fuß- oder Radweg:** *zunächst kurzes Stück in Verlängerung des Wendehammers am Bhf. gen Osten, dann rechts, weiter geradeaus auch durch Schranke und Wald, bei T-Kreuzung links, dann Beschilderung LANUV-Artenschutzzentrum folgen.* Am Bhf Metelen-Land befindet sich kein Laden, keine Busverbindung und kein ständig besetzter Taxistand. Ein Taxi muss aus den ca. 4 km südwestlich bzw. ca. 10 km nordwestlich gelegenen Orten Metelen oder Ochtrup herbeigerufen werden – Vorbestellung sinnvoll, aber nicht garantiert:

Taxiruf Waldmann (Metelen): 0800/9779977 (kostenlose Rufnummer)

Taxiruf Beck (Ochtrup): 02553/4711 (Kosten ca. 10 € Anfahrt + Strecke Metelen/Bhf-Artenschutzzent.)

Anfahrtsskizze:

Anfahrtsbeschreibung:

Das LANUV-Artenschutzzentrum Metelen ist per PKW zu erreichen über

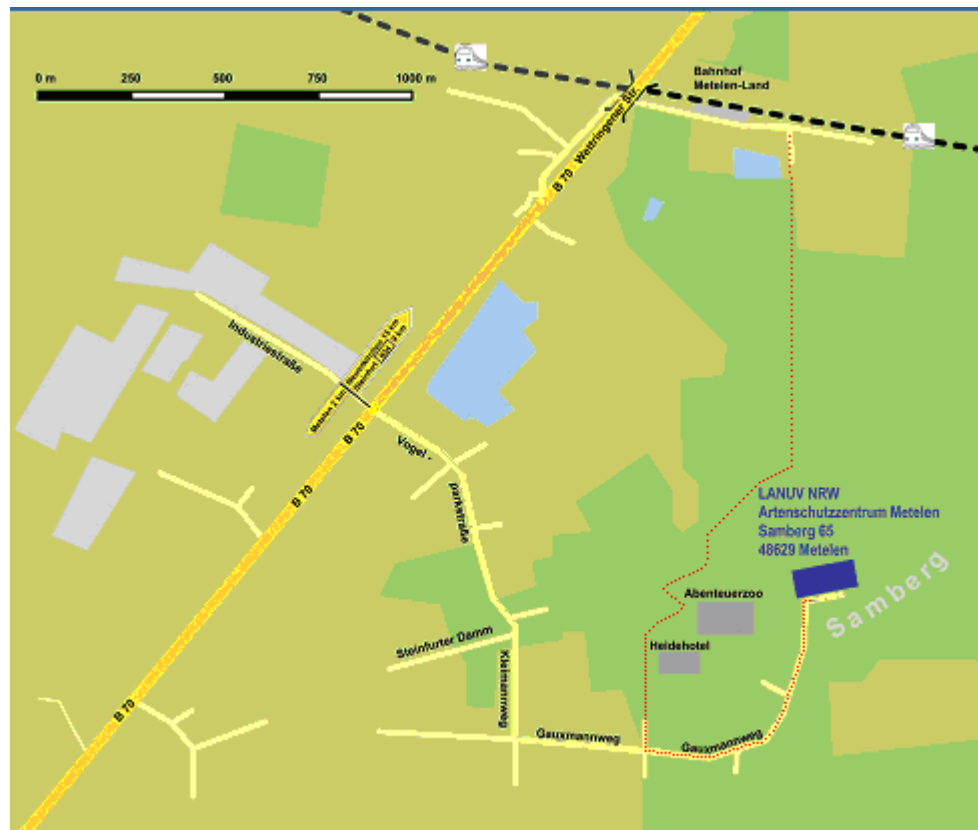
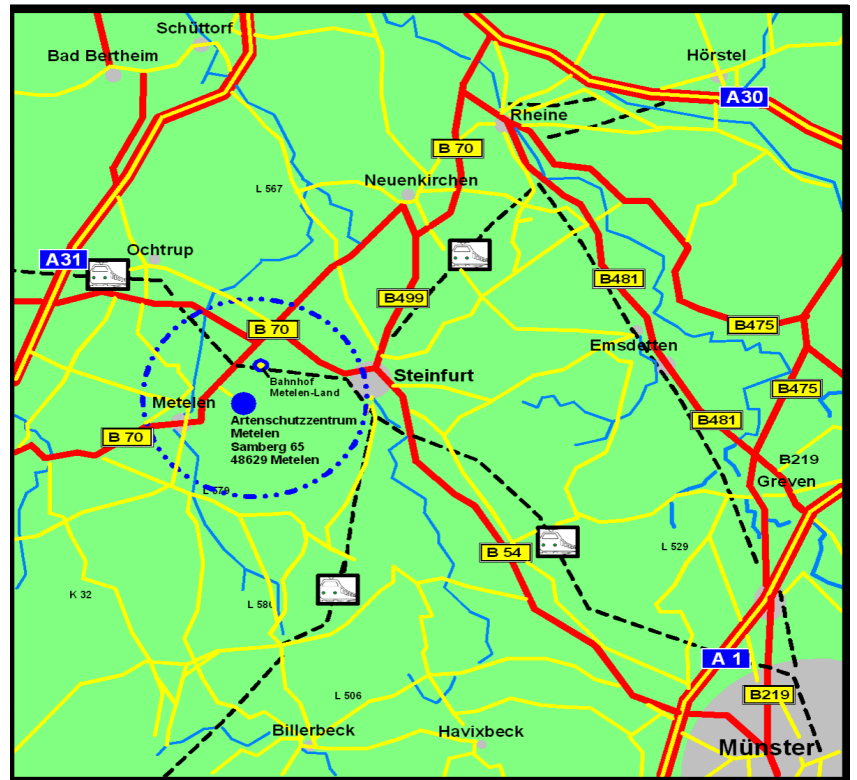
A 31 AS Ochtrup-Gronau, **B 54**
→Steinfurt / Rheine, **B 70**
→Ahaus-Metelen,

A 1 AS Münster-Nord, **B 54**
→Steinfurt / Gronau, **B 70**
→Ahaus-Metelen

A30 AS Rheine-Nord, **B 70**
→Steinfurt u. Ahaus

dann von **B 70** →an kleiner Kreuzung gegenüber der Zufahrt zum Gewerbegebiet „Peddenfeld“ den Flurstraßen „LANUV-Artenschutzzentrum“ folgen.

Zug einmal in der Stunde ab Münster oder Gronau bis Bhf. Metelen-Land (3 km vom AZ Metelen entfernt). Weiter per Ruftaxi (Tel.: 0800/9779977 oder 02553/4711 – kein Taxi oder Bus am Bhf; Anfahrt Taxi 10 € + Fahrt).



unbeleuchteter,
überwiegend
asphaltierter
Fuß/Radweg ab Bhf.
Metelen-Land:

*zunächst kurzes Stück
in Verlängerung des
Wendehammers am
Bhf. gen Osten, dann
rechts, weiter geradeaus
auch durch Schranke
und Wald, bei T-
Kreuzung links, dann
Beschilderung LANUV-
Artenschutzzentrum
folgen – Länge ca. 3 km*